

OLDENBURG, 28. Juni 2011

Gedächtnistraining leicht gemacht

Veranstaltung NWZ-Schülerreihe startet mit Experte Markus Hofmann



WSS

OLDENBURG - Strahlender Sonnenschein, hochsommerliche Temperaturen – das perfekte Wetter, um an den Badesee zu fahren. Weit gefehlt. Rund 300 Kinder und Jugendliche im Alter von zehn bis 16 Jahren sowie einige Elternteile hatten sich am Montag im Kulturzentrum PFL in Oldenburg eingefunden, um das Lernen zu lernen. Eine komplette Schulklasse war dafür sogar eigens von der Insel Wangerooge angereist.

Gewusst wie: Lernen lernen mit Gedächtnistrainer Markus Hofmann bei der NWZ-

Veranstaltung im PFL 

BILD: Torsten von Reeken

Und der weite Weg hatte sich

durchaus gelohnt, denn Europas führender Gedächtnistrainer Markus Hofmann eröffnete im voll besetzten Vortragssaal die sechstellige Schülerreihe „Lernen lernen 2011“, die von der **NWZ** veranstaltet wird. Zu Beginn seines Vortrages versprach er seinem Publikum: „Ich zeige Euch Techniken, da geht ihr durch die Decke.“ Seine „Zaubertricks“ würden in Zukunft sogar Spickzettel bei Klassenarbeiten überflüssig machen.

Der Bayer hat es sich zur Aufgabe gemacht, mit einfache Methoden und einer gehörigen Portion Humor die grauen Zellen von Männern, Frauen und Kindern auf Trab zu bringen. Dabei wendet er die Methode des „mentalen Briefkastens“ an, mit der in kurzer Zeit Wissen aller Art mit Hilfe von möglichst bunten, lustigen und übertriebenen Bildern gemerkt und letztendlich im Langzeitgedächtnis abgespeichert werden kann. „Je übertriebener die Bilder sind, desto besser kann man sich Dinge merken“, riet Hofmann, der sichtlich Spaß daran hatte, die Kinder und Jugendlichen in die Geheimnisse des Gedächtnistrainings einzuführen. Der Trainer freute sich über die sofort sichtbaren Lernerfolge mindestens genauso wie das Publikum. Und so lernten die Zuhörer binnen einer Stunde, sich 20 stellige Zahlenreihen, die deutschen Landeshauptstädte in geografischer und die Sternzeichen in monatlicher Reihenfolge zu merken. Auch von eins bis zehn zählen konnte das Publikum am Ende der Veranstaltung – auf thailändisch.

Die nächste Veranstaltung der Reihe mit dem Kreativitätstrainer Jiri Scherer findet am 22. August statt.